

Gesundheitsaudit für Kindertagesstätten – Qualitätsbericht

Unsere Kita liegt im Zentrum von Aken umgeben von Wohnblocks. Seit 1945 befindet sich unsere Einrichtung in Trägerschaft der AWO Köthen e. V.. Im Jahr 2007 konnten wir unseren 55. Geburtstag feiern.

Unser Einzugsgebiet erstreckt sich über das gesamte Stadtzentrum und den umliegenden Orten. Seit 2001 haben wir die Betriebserlaubnis als integrative Einrichtung. Zurzeit werden 20 Krippenkinder, 40 Kindergartenkinder und 4 integrative Kinder von 5 Erzieherinnen, 2 Heilpädagoginnen und 1 Diplomsozialpädagogin, als Leiterin, professionell betreut. Des Weiteren wird das Team von einer FSJ-lerin, einem Hausmeister und einer Küchenkraft tatkräftig unterstützt. Die Reinigung der Einrichtung erfolgt täglich durch eine Fremdfirma. Die Einrichtung befindet sich in einem zweistöckigen Gebäude.

In der unteren Etage befindet sich auf der linken Seite die Kleinkinderabteilung. Dazu gehören ein großer Gruppenraum, ein separater Schlafrum, ein großer Sanitärbereich sowie eine Garderobe. Alle Räumlichkeiten sind über den Flur einzeln zu erreichen. An den Wänden befinden sich Manipulierwände. Der gesamte Flur wird für die aktive Bewegung und zur Schulung der Feinmotorik genutzt. Vom Flur aus geht eine Tür zur windgeschützten Terrasse. Sie wird von den Krippenkindern täglich, bei jedem Wetter, zum Aufenthalt im Freien als auch zum Frischluftschlaf der Babys genutzt.

Verlässt man die Kleinkinderabteilung und wendet sich der rechten Seite zu, befindet sich hier eine Küche, ein Bewegungsraum, ein Snoezelraum, ein Therapieraum und auch der Sanitär- und Garderobenbereich für das Personal. Jeder von Personal hat ein abschließbares Fach zur Verfügung.

Die obere Etage verfügt über Räumlichkeiten für vier Gruppen, Zurzeit sind es drei Gruppenräume, eine gemeinsame große Garderobe, drei Bäder, eine Kinderküche, ein Bauzimmer und das Büro der Leiterin. Ebenfalls über eine Treppe zu erreichen ist der großzügige Mehrzweckraum. Auf dem Flur befinden sich Tast- und Manipulierwände sowie die Kinderbibliothek. Durch Unterteilung der Räume in zum Beispiel: Weckecke, Computer- oder Puppenecke, können die Kinder ihre individuellen Bedürfnisse und Lernprozesse nachgehen.

Unsere Einrichtung wird von einem großem Außengelände umgeben.

Im Innenhof befindet sich eine verkehrsorientierte Pflasterfläche, die die Möglichkeit zum fahren mit rollenden Spielmaterial bietet. Eine beliebte Möglichkeit der Kinder ist die obere Etage über eine große Rutsche zu verlassen.

Im vorderem Bereich des Spielgartens lädt ein Abenteuerklettergerüst zum klettern und balancieren ein, wir experimentieren an der Matschanlage, Spielen im Sandkasten oder können uns hinter Sträuchern verstecken. Unsere großen Bäume bieten uns auch in der warmen Jahreszeit wohltuenden Schatten.

Unsere Einrichtung ist ganztägig von 06.00 – 17.00 Uhr geöffnet, bei Bedarf besteht die Möglichkeit einer Öffnung bis 18.00 Uhr.

Unser Team versteht sich als gleichwertige Partner der Eltern und Kinder. Wir wollen den Kindern vielfältige Möglichkeiten bieten und Impulse geben, um eine gesunde Entwicklung zu fördern. Dabei stehen die Bedürfnisse der Kinder im Vordergrund. Aus den Beobachtungen leiten wir Inhalte, die für die Kinder bedeutend sind, ab und entwickeln

daraus Projekte für die Gruppe. Wir nehmen jedes Kind mit seinen Eigenschaften und Besonderheiten wahr, Kinder mit besonderem Förderbedarf und Regelkinder lernen aufeinander zuzugehen, aufeinander Rücksicht zu nehmen und sich zu helfen.

Ein wichtiger Schwerpunkt unserer Bildungs- und Erziehungsarbeit ist die Bewegung, denn nur aktive Kinder erkunden ihre Umwelt. So nahm unsere Einrichtung 2006 an einer Ausschreibung der Unfallkasse Sachsen-Anhalt teil, das Spiel und Bewegungskonzept nach Pikler/ Hengstenberg. Dieses Konzept wurde von allen mit viel Begeisterung gelebt. Selbst Eltern, Grundschullehrer und die Frühförderung probierte das Angebot in unserer Einrichtung aus. Nach 2 Jahren merken wir im Alltag, dass die Kinder Ängste abgebaut haben, dass es weniger Verletzungen durch Stürze gibt, dass die Kinder aufeinander mehr Rücksicht nehmen und Regeln besser einhalten.

Im Jahr 2007 wurden der Hasenkinderkochklub ins Leben gerufen. Die Kinder können gesunde Zwischenmahlzeiten selbst in der Kinderküche, unter Aufsicht, anfertigen. Dazu gehören z. B. Obstsalat, Möhrensalat oder Kräutertipps für Gemüsesticks. Ein besonderer Höhepunkt war die Beteiligung am Wettbewerb „Kita-Vital“ aufgerufen vom Ministerium für Gesundheit und Soziales. Unsere Einrichtung wurde zum Probe kochen vor einer Jury mit einem selbst erdachten Rezept ausgesucht. Besonders stolz waren unsere Kinder auf einen Kalender, der diesen Tag auf Bildern festhält.

Jedes Jahr im September wird der Tag der Zahngesundheit gefeiert. Hier wird das Wissen der Kinder über gesunde Ernährung, ihren Körper, richtiges Zähne putzen usw. bestätigt und gefestigt. Dieser Tag erfolgt mit Hilfe ansässiger Zahnärzte und unserer Zahnschwester Angela. Unsere Kinder putzen täglich die Zähne, dabei wird auf die richtige Putztechnik geachtet.

Natürlich gibt es bei uns auch viele Jahreszeitfeste, die gemeinsam mit der Familie begangen werden.

Um unsere Eltern von unseren pädagogischen Zielen und Ansätzen zu begeistern, gibt es Elternversammlungen, Elterngespräche, Vorträge von Fachleuten z. B. Apothekern oder zahlreiche Aushänge.

Unsere Kinder können gegen eine Gebühr einmal die Woche das Tanzen lernen, am Englisch teilnehmen oder eine Musikschule besuchen. Unsere therapeutischen Angebote umfassen die wöchentliche Förderung für Kinder mit Sprachschwierigkeiten durch eine Logopädin, eine wöchentliche Bewegungstherapie durch eine Physiotherapeutin, eine Reittherapie in Rodleben und natürlich die heilpädagogische Begleitung im Alltag.

In der oberen Etage befindet sich ein Trinkbrunnen und in der Kinderküche steht jederzeit Tee zur Verfügung, den die Kinder individuell trinken können. Es gibt einmal die Woche für alle Kinder Saft zu trinken bzw. ein Obstfrühstück. Frühstück bringen die Kinder von zu Hause mit und können es im Zeitraum von 07.15 – 08.45 Uhr in der Cafeteria (Kinderküche) einnehmen. Der Zeitpunkt wird von den Kindern selbst bestimmt. Das Mittagessen wird uns von Rauch Menü geliefert. Hier wählen die Kinder im Vorfeld aus 3 Mittagessen ihr Essen selbst aus. Das Vesper wird in der Einrichtung selbst zubereitet.

Eine enge Zusammenarbeit besteht mit der Grundschule, hier ist ein ständiger Austausch gewährleistet.

Wir hoffen, dass Sie einen kurzen Überblick über unsere Einrichtung bekommen haben und Ihre Neugier geweckt wurde. Natürlich konnten wir nicht alle Aktivitäten aufführen, dazu hätten die 3 Seiten nicht ausgereicht